



RÖFIX PI 223 MINERAL

Mineral Innenfarbe

Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen (UNI, ÖNORM, SIA, etc.) und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände (z.B.: SMGV, ÖAP; QG-WDS) zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche:

Verarbeitungsfertige, diffusionsoffene Mineralfarbe für den Innenbereich. Für alle üblichen Innenwand- und Deckenflächen, z. B. in Büros, Wohn- und Schlafräumen, Küchen, Bädern und Kellern geeignet. Besondere Eignung auf ungestrichenen, mineralischen Putzen, silikatischen Alt-Anstrichen und Raufasertapeten. Physiologisch unbedenklich, frei von Konservierungsstoffen, frei von Lösungsmitteln - daher physiologisch unbedenklich und für ökologischen Anwendungen bestens geeignet. Funktioniert auch auf Gipskartonplatten und organischen Untergründen.

Materialbasis:

- Bindemittel: Kaliwasserglas ("Silikat") mit organischen Zusätzen kleiner 5% nach DIN 18363 2.4.1
- Pigmente: Titandioxid
- Füllstoffe: Calciumcarbonat, Silikate, Marmormehl
- Additive: Netzmittel, Entschäumer

Eigenschaften:

- Lösemittel-, konservierungsmittel-, weichmacher-, biozidfrei
- Frei von fogging-aktiven Substanzen
- Ökologisch empfehlenswert

Verarbeitung:



Verarbeitungsbedingungen:

Während der Verarbeitung und Trocknung darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +8 °C sinken. Die Trockenzeit hängt von den Baustellenbedingungen ab. Bei einer relativen Luftfeuchte von 65% und einer Umgebungstemperatur von +20 °C nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Volle Austrocknung und Belastbarkeit der Beschichtung nach ca. 3 Tagen. Bis zur vollen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, Kälte, Frost, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Untergrund:

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Untergründe müssen tragfähig sein. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden. Untergrundprüfung, -bewertung und -vorbehandlung nach den jeweils geltenden nationalen Vorschriften: DIN 18363, BFS-Merkblätter, ÖAP bzw. SMGV. Bei neu erstellten Untergründen sind insbesondere die Trocknungs- bzw. Standzeiten der Untergrundherstellers sowie dessen technische Angaben und Hinweise in Bezug auf dieses Produkt einzuhalten. Stark saugende, sandende, kreadende oder unterschiedlich saugende Untergründe sind mit geeigneten Voranstrichen zu grundieren.

Untergrund-Eignung:

Beton: Betonflächen müssen trocken, tragfähig und abgebürstet bzw. staubfrei sein. Eventuell vorhandene Zementschlämme sind mechanisch zu entfernen. Verunreinigungen jeglicher Art, wie Schalölreste, Fette, Wachse oder Ablagerungen durch Abgase (Verkehr!) müssen mit einem Dampfstrahler entfernt werden. Kleine Fehlstellen und Lunker können mit RÖFIX Spachtelmassen ausgebessert werden.

Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Kalkputze: Stark alkalische Oberflächen müssen mit einem geeigneten Ätzmittel, beispielsweise RÖFIX PP 215 FLUAT fluatiert werden. Stark saugende Oberflächen werden mit RÖFIX PP 201 SILICA LF vorbehandelt. Neu ausgeführte RÖFIX Kalkputzoberflächen sind nach einer Wartezeit von 3 bis 4 Wochen direkt beschichtbar.

Zement- und Kalkzementputze nach EN 998-1 (Druckfestigkeit $\geq 1,5$ N/mm²): Die Untergrundvorbehandlung mit einem Tiefgrund wird ausdrücklich empfohlen.

Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Gips- und Gipskalkputze nach EN 13279 (Druckfestigkeit $\geq 2,0$ N/mm²): Eventuelle Sinterschichten, Verunreinigungen und Staub sind restlos zu entfernen. Gipsuntergründe müssen trocken, tragfähig und staubfrei sein.

Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30% Wasserzugabe).



RÖFIX PI 223 MINERAL

Mineral Innenfarbe

RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10% verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Lehmputze: Reinigung der zu beschichtenden Flächen und Grundierung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Vollgipsplatten: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Gipskartonplatten, Gipsplatten, Gipsbauplatten: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30% Wasserzugabe).

RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10% verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Holzbaustoffe (Vollholz, OSB Platten, Spanplatten, etc.): Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30% Wasserzugabe).

RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10% verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Dispersionsbasis: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikatbasis: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikonharzbasis: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Leimfarbenanstriche und nicht haftende Tapeten: Von der Anwendung des Produkts auf diesem Untergrund ist abzuraten.

Anstriche bzw. Tapeten restlos entfernen und grundrein abwaschen. Grundierung auf der nächsten tragfähigen Oberfläche beispielsweise mit RÖFIX PP 201 SILICA LF. (Hinweis: Gitterschnitt im Anschluss als Überprüfung der Tragfähigkeit).

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige Tapeten: Ungestrichene Raufasertapeten sind ohne Vorbehandlung beschichtbar.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Von einer Beschichtung von Papiertapeten ist grundsätzlich abzuraten.

Mischuntergründe, kleinflächige Neuputzstellen (z.B. Putzausbesserungen, verspachtelte Risse, verputzte und gespachtelte Flächen, neue Elektroleitungen, etc.): Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Optional:

RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10% verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Putze und Farben mit Schimmelbefall: Bei Schimmelbefall empfehlen wir ausdrücklich als nachhaltige und ökologisch 100% unbedenkliche Instandsetzung RÖFIX RENOPOR-Saniersysteme. Natürlich kann auch das in diesem Merkblatt beschriebene Produkt algizid/fungizid ausgestattet werden, wir empfehlen jedoch ausdrücklich bauphysikalische Maßnahmen, die die Ursache des Schimmelproblems beheben (Renopor).





RÖFIX PI 223 MINERAL

Mineral Innenfarbe

Untergrund-Vorbereitung:	<p>Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern.</p> <p>Abdeckarbeiten: Andere Oberflächen der Umgebung, wie Glas, Keramik, Alu, Niro, Fenster, Holzoberflächen, Möbel, Fussböden usw. sind abzudecken. Frische Farbspritzer sind mit einem feuchten Tuch oder frischem Wasser zu entfernen.</p> <p>Jeweilige Grundierungen/Tiefgründe sind mit Wasser auf das Saugverhalten des Unterputzes einzustellen. Tiefgründe müssen vom Untergrund aufgesaugt werden - es dürfen keine glänzenden Schichten bzw. kein durchgehender Film entstehen.</p>
Zubereitung:	<p>Grundanstrich: mit max. 20 % PP 201 SILICA LF verdünnen.</p> <p>Schlussanstrich: mit max. 5 % RÖFIX PP 201 SILICA LF verdünnen.</p> <p>Das Produkt bleibt auch bei höherer Verdünnung verarbeitungsfähig, die im technischen Merkblatt angegebenen Werte (Abriebsfestigkeit, Deckkraft, Kreidungsstabilität, Glanzgrad, Weissgrad, usw.) werden jedoch nicht mehr erreicht.</p>
Verarbeitung:	<p>Auftrag erfolgt satt, gleichmässig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste.</p> <p>Der Beschichtungsaufbau besteht aus Untergrundvorbereitung (Tief- und Sperrgründe) und der Beschichtung. Die eigentliche Beschichtung (Farbe) besteht aus Grund-, eventuellem Zwischen- und Schlussanstrich.</p> <p>Grund- und Zwischenanstriche mit max. 20% PP 201 SILICA LF, Schlussanstriche mit max. 5% PP 201 SILICA LF verdünnen.</p> <p>Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.</p> <p>Spezifikation Airless (Spritzwinkel * Düse * Spritzdruck): 50° * 0,019/0,48 (inch/mm) * >150bar. Gute OFS Eignung.</p> <p>Bei Spritzverfahren sollte die Farbe vor der Verarbeitung gut aufgerührt und eventuell durchgeseibt werden.</p> <p>Beschichtungen oder Oberflächen, die auch nach der jeweils empfohlenen, vorgeschriebenen Untergrundvorbereitung bzw. Grundierung mit beispielsweise RÖFIX PP 201 SILICA LF, PP 401 SILCO LF, PP 301 HYDRO LF oder PP 307 ISO LF nach wie vor nicht tragfähig sind (Hinweis: Gitterschnittprüfung nach EN 2409), müssen mechanisch entfernt werden.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Nicht in Wasser, Kanalisation oder ins Erdreich einleiten. Detaillierte Informationen stehen im Sicherheitsdatenblatt. Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Deklaration ("Abfallschlüssel") bei Entsorgung gemäß AVV (Europäische Abfallverzeichnis-Verordnung). Erste Hilfe Maßnahmen gemäß Sicherheitsdatenblatt.</p>
Verpackungshinweise:	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.
Lagerung:	Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Technische Daten:

SAP-Artikelnummer	2000148267	2000148497
Art.-Nr.	137950	145828
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.	64 EH/Pal.
Menge pro Einheit	15 ltr./EH	5 ltr./EH
Farbe	Weiss	
Verbrauch	ca. 0,15 ltr./m ² /A.	
Spez. Gewicht	1,57 kg/ltr.	
S _D -Wert	< 0,15 m	
PH-Wert	ca. 10	
VOC Kategorie	A	
VOC Gehalt	max. 30 g/ltr.	
VOC Anteil	1 %	



RÖFIX PI 223 MINERAL

Mineral Innenfarbe

Technische Daten:

SAP-Artikelnummer	2000148267	2000148497
VOC Code	2004/42/EG IIA(a) max. 30 g/l (2010): < 30 g/l	
Kontrastverhältnis	Klasse 2, bei 7 m ² / Liter (EN 13300)	
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 3 (EN 13300), "waschbeständig" (DIN 53778)	
GIS Code	M-SK01	
EWC/EAK	08 01 03	
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.	
Untergrund-Temperatur	> 8 °C ≤ 25 °C	

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (20°C/65%rF) und können sich je nach Baustellensituation ändern.
Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschließungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von RÖFIX Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Bitte den Farbton vor der Applikation prüfen. Spätere Beanstandungen können nicht berücksichtigt werden.